Objekttyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Librarium : Zeitschrift der Schweizerischen Bibliophilen-Gesellschaft = revue de la Société Suisse des Bibliophiles**

Band (Jahr): **22 (1979)**

Heft 1

PDF erstellt am: **25.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Soeben erschienen
Katalog 1/1979

Vollständige Faksimile-Ausgaben
von
illuminierten Handschriften,
gemalten und gezeichneten Büchern
und Unikaten

EDITION SEEFELD AG
MINERVASTRASSE 33 · CH-8032 ZÜRICH · SCHWEIZ
ZÜRICH

Soeben erschienen

Die 40 schönsten Seiten aus dem Livre de la Chasse
(Ms. fr. 616 der Bibliothèque nationale, Paris)

Das höfische Jagdbuch des Gaston Phébus

Graz 1979. Neuerscheinung. 1 Band. 128 Seiten mit 40 originalgetreuen Faksimile-Reproduktionen nach der Handschrift und 16 Reproduktionen nach Radierungen zur Parforcejagd von Johann Elias Ridinger (1695–1767). Format: 34 × 26 cm. Ganzleinen mit Schutzumschlag.

Das Buch von der Jagd des Grafen Gaston de Foix, genannt Phébus, ist neben dem Falkenbuch Kaiser Friedrichs II. «De arte venandi cum avibus» sicherlich das schönste Jagdbuch des Mittelalters. Nachdem schon 1976 eine vollständige Faksimile-Ausgabe der Handschrift vorgelegt werden konnte, soll mit der hier angezeigten Publikation auch einem größeren Kreis von kunsthistorisch, kultur- und geistesgeschichtlich Interessierten Zugang zu diesem Meisterwerk der Buchmalerei verschafft werden.

Vorbestellpreis bis zum 31.8.1979: öS 680.– (ca. DM 98.–)
Ein Prospekt steht zur Verfügung!

AKADEMISCHE
DRUCK- u. VERLAGSANSTALT

Postfach 598
A-8011 Graz/Österreich

In Vorbereitung für Herbst 1979

Der Atlas des Prinzen Eugen
Originalgetreue Faksimile-Reproduktionen aus dem
Atlas Blaeu – Van der Hem
der Österreichischen Nationalbibliothek

Band 1

Schweizer Städte- und Landschaftsbilder des 17. Jahrhunderts in illuminierten Kupferstichen

35 Ansichten und 8 Kartenblätter im Originalformat 57 × 38 cm (Hochformat). Ca. 60 Seiten Einführung und Beschreibung von R. Wagner, Österreichische Nationalbibliothek. Einband: Ganzleder, Kopie des Originaleinbandes für den Prinzen Eugen.

Eine der schönsten und farbenprächtigsten Sammlungen alter Städte- und Landschaftsbilder der Schweiz findet sich in einem großen, fünfzig Bände umfassenden Atlas, der in den Jahren 1662–1678 in Amsterdam entstanden ist und heute seinen Platz in der Österreichischen Nationalbibliothek in Wien gefunden hat. Diese Sammlung von Ansichten ist in ihrer Art durchaus ungewöhnlich: halb illuminierte Kupferstiche, halb Aquarelle, deren Grundlage die bekannten Kupferstiche des Matthäus Merian bilden, die jedoch durch den Illuminator stark verfremdet wurden. Ergänzend zu den 35 Ansichten finden sich noch 8 illuminierte Kupferstichlandkarten zur Schweiz und ihren Landschaften, die in ihrer Zusammenstellung recht gut die kartographischen Kenntnisse und Vorstellungen Europas über die Schweiz im 17. Jahrhundert widerspiegeln.

Subskriptionspreis
bis zum Erscheinen: öS 6 800.–/SFr. 880.– (ca. DM 975.–)
Prospekt auf Anforderung!

AKADEMISCHE
DRUCK- u. VERLAGSANSTALT

Postfach 598
A-8011 Graz/Österreich

Wir heißen die Teilnehmer der diesjährigen Bibliophilen-Tagung in unserer Stadt herzlich willkommen.
Vielleicht führt Sie an einem dieser Tage auch einmal ein Bummel durch die sogenannte «mindere Stadt» hinauf zum St. Peter.
Dort, nur hundert Meter Luftlinie vom geschäftigsten Teil der City entfernt, öffnet sich Ihnen ein Kleinstadt-Idyll: die St. Peterhofstatt, an der unsere Buchhandlung (seit bald 150 Jahren) liegt.
Und wenn Sie ein wenig verweilen können, dann werden Sie gewiß Freude an zahlreichen wichtigen und wertvollen Faksimile-Drucken haben, die wir auf diesen Zeitpunkt hin in unsere Schaufensterauslagen legen werden.
Ganz besonders freuen wird uns aber Ihr Besuch in unserem Laden. Dort können wir Sie mit einigen neuen, noch in Vorbereitung befindlichen Ausgaben vertraut machen und Ihnen erste Drucke daraus vorlegen.
Mit freundlichen Grüßen, Ihre

Buchhandlung Beer AG

Spezialbuchhandlung für Faksimile-Ausgaben
St. Peterhofstatt 10, CH-8022 Zürich, Telephon 01/211 27 05

W. & N. Skorianetz-Zoller

Livres anciens
CH-1217 Meyrin 2 / Genève
Suisse
Case postale 40

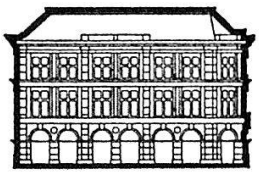
*

Catalogue n° 7 paraîtra
prochainement

HELVETICA

plus de 1000 livres et
brochures
Envoi gratuit sur demande

Museumsgesellschaft Zürich



Zeitungen und Zeitschriften informieren Sie über Ideen und Taten Ihrer Zeitgenossen.

Der Lesesaal bietet Ihnen 700 Zeitungen und Zeitschriften und Nachschlagewerke in verschiedenen Sprachen.

Die Bibliothek enthält 100000 Bände, mit Titeln, die nirgendwo sonst in der Schweiz erhältlich sind.

Bibliophile sind als Mitglieder willkommen.

Limmatquai 62, 8001 Zürich
Lesesaal 01 32 42 33
Bibliothek 01 34 44 08

Restauration de livres anciens

du XVIe au XVIIIe siècle

Le travail à la manière ancienne est exécuté exclusivement avec du matériel d'époque. La réparation ne se distingue pas de la reliure originale.

N'avez-vous jamais regretté qu'un beau volume de votre collection ait une coiffe arrachée, un mors fendu, une vignette ou un fermoire qui manque? Et même un ouvrage très abîmé, pourquoi ne pas le faire restaurer? C'est certainement moins cher que vous ne le pensez, et de voir un livre en parfait état, cela fait tant plaisir! N'hésitez pas à me téléphoner. Si vous le désirez, je passerai volontiers vous voir.

Le devis et les conseils sont gratuits, en anglais aussi bien qu'en «schwyzerdütsch».

EDOUARD BOIS DE CHESNE

CH-1181 Gilly, téléphone 021/74 15 85

Vollständige farbige Faksimileausgabe:

Reiner Musterbuch

(Codex 507 der Österreichischen Nationalbibliothek Wien)

26 Seiten (13 Blatt) im Originalformat 241 × 158 mm, Halbledereinband. Die Blätter werden dem Original entsprechend handbeschnitten. Wissenschaftlicher Kommentar von Dr. F. Unterkircher, Wien, broschiert. Faksimile und Kommentar in festem Schuber. Entstehungszeit: erste Hälfte des 13. Jahrhunderts, Stift Rein bei Graz.

Die Faksimileausgabe erscheint in der Reihe
«Codices Selecti»
der Akademischen Druck- und Verlagsanstalt Graz

Subskriptionspreis bis Ende Mai 1979
Fr. 130.—
(später Fr. 160.—)

Prospekt auf Verlangen kostenlos durch die

Alleinauslieferung für die Schweiz:

FAKSIMILE-VERLAG AG
CH-6004 Luzern
Alpenstraße 5, Telephon 041/23 59 15